

Niederschrift

**über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates
Lehmen am Dienstag, den 12.07.2016 um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Lehmen.**

Die schriftliche Einladung erfolgte mit Datum vom 28.06.2016.

Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekanntmacht.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Günter Deis sind anwesend:

Annette Breitzkreutz - 1. Ortsbeigeordnete

Rosemarie Hölcker - 2. Ortsbeigeordnete – zugleich Ratsmitglied

Michael Blechschmidt - Ortsvorsteher Moselsürsch – zugleich Ratsmitglied

Achim Haupt - stellv. Ortsvorsteher Moselsürsch – zugl. Ratsmitglied

die Ratsmitglieder:

Stefan Allmang

Martin Ibal

Arnold Waschgler

Helmut Deis

Heike Sulzbacher

Guido Molitor

Jutta Lellmann

Christine Altmeyen

Uwe Weber

Jens Weber

Christoph Stoffel

Mathias Knerr

Wolfgang Bruns

außerdem sind
anwesend:

Frido Spitzlei

als Beauftragter der

Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Mosel und

gleichzeitig als Schriftführer

Herr Münz, Fa. Hart GmbH zu TOP 1

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die zahlreichen Zuhörer, die Ratsmitglieder, den Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung und Herrn Münz von der Firma Hart GmbH.

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

TOP 1 der nichtöffentlichen Sitzung

Bauantrag Hauptstraße 64, Errichtung eines Appartementhauses mit Garagen.
Befreiungsantrag: Vorhaben teilweise außerhalb überbaubarer Fläche
wird als TOP 4 der öffentlichen Sitzung aufgenommen.

Zusätzliche Erweiterung der Tagesordnung um TOP 5

Bauvoranfrage Abt-Theoderich-Straße 11, Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage,
Befreiungsantrag: Vorhaben teilweise außerhalb überbaubarer Flächen“.

Durch das am 01.07.2016 in Kraft getretene neue Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene ist die Verschiebung der vorgenannten Punkte vom nichtöffentlichen in den öffentlichen Sitzungsteil erforderlich geworden.

Der Erweiterung bzw. Änderung der Tagesordnung stimmt der Ortsgemeinderat einstimmig zu.

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 4) „Mitteilungen, Anregungen und Verschiedenes und TOP 5) Einwohnerfragestunde werden hierdurch Tagesordnungspunkte 6 und 7. Nach den erfolgten Änderungen ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Beratung über das Baugrundgutachten der Firma Hart GmbH zum Ausbau der Hauptstraße
2. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Friedhofsarbeiten
3. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
4. Bauantrag Hauptstraße 64
5. Bauvoranfrage Abt-Theoderich-Straße 11
6. Mitteilungen/Anregungen/Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

8. Vorkaufsrecht Hauptstraße 59
9. Mitteilungen/Anregungen/Verschiedenes

TOP 1

Beratung über das Baugrundgutachten der Firma Hart GmbH zum Ausbau der Hauptstraße

Das Baugrundgutachten liegt allen Ratsmitgliedern vor. Der Vorsitzende übergibt hierzu das Wort an Herrn Münz der Firma Chemisch-technisches Laboratorium Heinrich-Hart GmbH, Neuwied.

Herr Münz erläutert die durchgeführten Maßnahmen. An insgesamt 7 Aufschlusspunkten wurden Bohrungen zur Entnahme von Bohrkernen durchgeführt. Hier wurde festgestellt, dass an mehreren Stellen kein Schichtverbund mehr vorhanden ist. Bei Bohrkernen aus Rissen wurde festgestellt, dass die Fahrbahn hier bis zum Untergrund geschädigt ist. Positiv festzustellen ist, dass die Untersuchungen gezeigt haben, dass keine Belastung mit Teer besteht, so dass anfallendes Material relativ günstig als unbelasteter Asphalt entsorgt werden kann. In den Nebenstraßen ist der Asphaltaufbau unterschiedlich. Auch hier wird häufig festgestellt, dass keine Verklebung mehr besteht. Auch in den Nebenstraßen ist das eingebaute Material nicht belastet.

Als Instandsetzungsvorschläge zeigt die Firma Hart zwei Varianten auf:

Variante 1

Erneuerung des gebundenen Oberbaus in Tiefbau bei teilweisem Ersatz der vorhandenen Befestigung

Variante 2

Erneuerung bei vollständigem Ersatz der vorhandenen Befestigung (Grundhafterneuerung).

Nach Abwägung beider Varianten empfiehlt die Firma Hart die Umsetzung der Variante 1, d. h. Erneuerung bei teilweisem Ersatz der vorhandenen Befestigung.

Es wird eine vollständige Erneuerung des Asphaltoberbaus empfohlen. Eine geplante Deckensanierung kann nicht empfohlen werden.

Zu klären ist noch die endgültige Bauklasse der Einstufung der Straße (1,8 oder 1,0). Fragen der Ratsmitglieder zu Vor- und Nachteilen des Einbaues von Pflastersteinen statt Asphalt wurden besprochen. Auf Nachfrage bestätigt Herr Münz, dass die Straße sich noch in einem verkehrssicheren Zustand befindet.

Die Sitzung wird um 21.00 Uhr unterbrochen, um den anwesenden Zuhörern Gelegenheit zu Fragestellungen zu geben. In den anschließenden Gesprächen wird dargelegt, dass es sich beitragsrechtlich um eine grundhafte Erneuerung und keine Straßensanierung handelt, so dass Ausbaubeiträge zu erheben sind.

Die Sitzung wird um 21.10 Uhr mit TOP 2 fortgeführt.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Friedhofsarbeiten

Der Beschluss des Ortsgemeinderates Lehmen in der Sitzung vom 12.05.2016 unter TOP 6 über die Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistungen zur Umgestaltung des Friedhofes wird aufgehoben.

Gleichzeitig beschließt der Ortsgemeinderat den Auftrag für Tiefbauarbeiten zum Angebotspreis von 24.458,66 € Brutto an die Firma Julius Ditandy zu vergeben. Hierbei

handelt es sich um eine angepasste Auftragssumme, reduziert um die Position „Grabplatten für Urnengräber“ (minus 5.369,88 € Brutto).

Nach Prüfung durch die Verbandsgemeindeverwaltung hat die Firma Julius Ditandy aus Löff das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet. Entsprechend der Empfehlung der Verbandsgemeindeverwaltung sowie auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Büro Karst wird der Auftrag an die Firma Julius Ditandy vergeben

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Spende der KSK Mayen in Höhe von 200,00 € für die Durchführung der Kinderferienfreizeit im Oktober 2016.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme einer Spende durch die Firma Massar GmbH, Koblenz, in Höhe von 944,00 € für die Errichtung und Anschaffung einer neuen Schaukel auf dem Kinderspielplatz in Moselsürsch.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemäß § 22 GemO hat Ratsmitglied Michael Blechschmidt den Sitzungstisch verlassen und an der Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

TOP 4

Bauantrag Hauptstraße 64

Errichtung eines Apartmenthauses mit Garagen

Befreiungsantrag: Vorhaben teilweise außerhalb überbaubarer Fläche

Das Vorhaben befindet sich teilweise außerhalb der überbaubaren Fläche. Dem hierzu erforderlichen Befreiungsantrag zum Bauantrag der Errichtung eines Apartmenthauses mit Garagen stimmt der Ortsgemeinderat zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen

TOP 5

Bauvoranfrage Abt-Theodrich-Str.11

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage

Befreiungsantrag: Vorhaben teilweise außerhalb überbaubarer Fläche

Der Bauvoranfrage mit Befreiungsantrag wegen einer teilweisen Bebauung außerhalb der überbaubaren Fläche stimmt der Ortsgemeinderat zu,

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer 1 Stimmenthaltung

TOP 6

Mitteilungen/Anregungen/Verschiedenes

- a) **Informationsveranstaltung zum neuen § 2 b Umsatzsteuergesetz**
Die Umsatzbesteuerung der Kommunen wird ab 01.01.2017 mit der Einführung des § 2 b Umsatzsteuergesetz neu geregelt. Herr Dr. Breitenbach von der Mittelrheinischen Treuhand GmbH hat sich bereit erklärt, im Rahmen einer 2 – 2 ½ - stündigen Veranstaltung über die Änderungen zu informieren. Der Informationsabend findet am Dienstag, den 06.09.2016 im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde in Kobern-Gondorf statt. Beginn ist um 17.30 Uhr. Eine Einladung wird noch zugesandt.
- b) **Baugrundstück Stephanusstraße 7**
Die Interessenten haben aufgrund einer geänderten privaten Situation kein Interesse mehr am Erwerb des Grundstückes. Die Ortsgemeinde wird das Grundstück wieder anderweitig anbieten.
- c) **Neuerungen in der Veranstaltungsreihe „Erlebnistage Verbandsgemeinde Rhein-Mosel“**
Bei künftigen Anmeldungen von Veranstaltungen sind die Gema Gebühren von jeweiligen Veranstalter zu tragen
- d) **Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016**
Die Kommunalaufsicht bei der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz hat die Haushaltssatzung genehmigt. Die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt erfolgte in der Ausgabe vom 08.07.2016.
- e) **Naturdenkmal „Alter Lindenbaum“, Obere Lehmerhöfe**
Beim alten Lindenbaum sind in den vergangenen Wochen mehrere große Äste abgebrochen.
Am 06.07.2016 fand ein gemeinsamer Ortstermin mit Frau Fliegner und Herrn Fischbach vom Landesbetrieb Mobilität sowie Vertretern der Kreisverwaltung statt. Leider hat sich die als Naturdenkmal geschützte Linde nicht mehr erholt und den Zustand, der seinerzeit für die Unterschutzstellung ausschlaggebend war, nie mehr erreicht. Zudem stehen wegen des schlechten Zustandes Gründe der

Verkehrssicherheit einem dauerhaften Erhalt des Baumes entgegen. Im Rahmen des Ortstermins wurde vereinbart, dass der Baum zunächst auf Fortpflanzungs- und Ruhestätten geschützter Tiere (Vögel, Fledermäuse) untersucht wird. Sofern sich hier nichts findet (sonst wäre eine Ausnahmegenehmigung der SGD Nord erforderlich) soll der Baum in den nächsten Wochen zunächst eingekürzt und später vollständig gefällt werden. Der LBM (Grundstückseigentümer) teilt mit, eine Ersatzpflanzung vorzunehmen. Hierfür wäre jedoch eine teilweise Umsetzung des vorhandenen Steinmobiliars erforderlich.

f) Sprachkurs für Flüchtlinge im Gemeindehaus

Frau Wilbert hat sich bereit erklärt, einen Sprachkurs für die neuen Flüchtlinge anzubieten. Der Kurs findet immer montags und mittwochs von 10.00 bis 11.45 Uhr im Gemeindehaus statt.

g) Folgende weitere Themen werden angesprochen:

- Baumaßnahme an der Schleuse Lehmen,
- das neue Bürgerhaus,
- die Veröffentlichung des Ergebnisses der Dorfmoderation auf der Gemeindehomepage,
- Freigabe des bisherigen der Pkw-Parkplatzes im Erlenweg für Wohnmobile,
- notwendige Antragstellung durch die FWG-Fraktion für einen Vertreterwechsel in einem Ausschusssitz,
- die Reinigung der Straßeneinläufe ,
- erforderliche und anstehende Mäharbeiten.

TOP 7

Einwohnerfragestunde

Ein anwesender Anwohner bemängelt, dass er bei örtlichen Ausschreibungen nicht berücksichtigt wird.

Ende er Sitzung 22.25 Uhr.